

Sprachtraining: rhetorische Mittel einsetzen

- 1** Lesen Sie die Ausgangssätze und ihre Umformung. Ordnen Sie diesen jeweils eines der folgenden rhetorischen Mittel zu.

Inversion

Antithese

rhetorische Frage

Ellipse

- A** Gryphius' Wortwahl lässt beim Leser ein neues Bild der Natur entstehen.
→ Gryphius' Wortwahl lässt beim Leser etwas entstehen. Ein neues Bild der Natur.
-
- B** Gryphius' Wortwahl lässt beim Leser ein neues Bild der Natur entstehen.
→ Ein neues Bild der Natur lässt Gryphius' Wortwahl beim Leser entstehen.
-
- C** Im zweiten Teil meiner Analyse geht es nun darum, Bezüge zwischen dem Gedicht und einem vorliegenden Emblem aufzuzeigen.
→ Welche Bezüge zwischen dem Gedicht und dem vorliegenden Emblem lassen sich nun aufzeigen?
-
- D** Im ersten Quartett wird die Schönheit der Jungfrau beschrieben, das zweite Quartett beschreibt die Vergänglichkeit allen Seins.
→ Das erste Quartett beschreibt die Schönheit der Jungfrau, die Vergänglichkeit allen Seins wird im zweiten Quartett thematisiert.
-

- 2** Formulieren Sie die folgenden (an sich völlig korrekten) Sätze so um, dass sie an Ausdrucksschärfe gewinnen. Nutzen Sie dazu die rhetorischen Mittel aus Aufgabe 1. Arbeiten Sie in Ihrem Heft.

Beachten Sie: In Klausuren geht es nicht darum, möglichst viele rhetorische Figuren zu verwenden, allerdings gewinnen Ihre Klausuren an stilistischer Prägnanz, wenn Sie solche Mittel gezielt einsetzen.

- A** Die umarmenden Reime der Quartette (a) und die letzten Verse der Terzette (d) enden jeweils mit einer weiblichen Kadenz; die anderen Verse enden mit einem männlichen Versschluss.
- B** Das erste Quartett beschreibt insbesondere die flüchtige, qualvolle menschliche Existenz, im zweiten Quartett kommen vertiefend die Bedeutungslosigkeit des Lebens und das baldige Vergessen als weitere Aspekte hinzu.
- C** Im vorliegenden Sonett finden sich folglich die zentralen Themen und Motive des Barock wieder.
- D** Es ist ein Gedicht, das den Leser mahnt, er solle sich seiner Sterblichkeit bewusst sein.
- E** Im Folgenden möchte ich zunächst den Inhalt des Gedichts von Hofmann von Hofmannswaldau zusammenfassen.
- F** Das Barocksonett weist eine sinnbildliche, belehrende Struktur auf. Es besteht aus zwei Quartetten, die das Thema entfalten, und zwei Terzetten, die oft eine reflektierende Schlussfolgerung enthalten.